

16. Februar 2021

## **Aufruf zum Gebet und zur Teilnahme an Demonstrationen für eine gute Zukunft für alle Menschen auf unserer Erde**

Das weltweite Netzwerk „Fridays for Future“ ruft am 19. März 2021 unter dem Motto „#NoMoreEmptyPromises“ zu seinem nächsten globalen Klimastreik auf. Erneut sind Menschen jeden Alters aufgerufen, für gute Zukunftsbedingungen aller Menschen durch die Begrenzung des menschengemachten Klimawandels – unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln – zu demonstrieren.

Inzwischen sind fünf Jahre seit der Unterzeichnung des Pariser Klima-Abkommens vergangen. Vor drei Jahren gelangte der alarmierende Bericht des IPCC an die Öffentlichkeit. Und es ist zwei Jahre her, dass erstmals Millionen Jugendliche auf der ganzen Welt für ihre Zukunft streikten. Nichtsdestotrotz verschlimmert sich die Klimakrise weiterhin und nimmt verheerende Ausmaße an. Sie vernichtet schon heute Leben und Lebensgrundlagen weltweit. Sie verschärft bestehende Ungleichheiten und verletzt grundlegende Menschenrechte.

Laut Deutschem Wetterdienst ist das Jahr 2020 in Deutschland mit einer Jahresmitteltemperatur von 10,4 Grad Celsius das zweitwärmste Jahr seit Beginn flächendeckender Wetteraufzeichnungen im Jahr 1881. Die drei wärmsten Jahre seit 1850 waren in Deutschland 2018, 2020 und 2019. Global betrachtet waren sogar die letzten sechs Jahre die weltweit wärmsten.

Der Einsatz für eine gute und generationengerechte Zukunft hat zum Ziel, eine jedwedem Leben gefährdende Klimakatastrophe abzuwenden. Das kann dann gelingen, wenn die Vereinbarungen von Paris eingehalten und die Erderwärmung damit auf 1,5 Grad begrenzt werden können.

Als Kirchen insgesamt und auch als einzelne Christinnen und Christen sind wir aufgerufen, aus dem Glauben heraus für die Bewahrung der Schöpfung aufzustehen. Wir sind aufgerufen, als Teil dieser Schöpfung Verantwortung für sie zu übernehmen. Deshalb wurde das ökumenische Netzwerk Klimagerechtigkeit gegründet. Deshalb gibt es „Churches for future“ als kirchliche Bewegung. Deshalb organisiert das Bistum Trier die Veranstaltungsreihe „Klimawandel und wir“ (<https://www.umwelt.bistum-trier.de/angebote/veranstaltungsreihe-klimawandel/>). Den offiziellen Auftakt dieser Reihe bildet die online-Veranstaltung „Impulse für den Weg in eine klimagerechte Zukunft“ am Streiktag, dem 19.3. von 15 – 18 Uhr, in der das Bistum Trier vom klimaneutralen Umweltcampus Birkenfeld lernen möchte.

Und deshalb unterstützen wir die globale Klimabewegung.

So rufen wir dazu auf:

- In einigen Städten auf dem Gebiet des Bistums Trier, z.B. in Trier, Saarbrücken oder Simmern sollen an diesem Tag – corona-conform organisierte – Demonstrationen stattfinden. Sie können Kontakt mit den Organisatorinnen und Organisatoren aufnehmen, um ein gemeinsames Vorgehen abzusprechen. Die Uhrzeiten und weitere Orte werden im Laufe der nächsten Wochen unter <https://fridaysforfuture.de/nomoreemptypromises/> bekannt gemacht.
- Bitte suchen Sie die ökumenische Zusammenarbeit und beraten Sie gemeinsame Gebetsinitiativen – immer die dann herrschende Pandemie-Situation berücksichtigend. So wird in Trier am 19.03.2021 um 11.30 Uhr eine ökumenische Andacht geplant – der genaue Ort oder aber eine virtuelle Variante wird kurzfristig je nach Pandemiesituation entschieden.
- Bitte nehmen Sie in Ihre Gottesdienste am 14.03.2021 eine Klimafürbitte auf und weisen Sie in den Vermeldungen auf die regionalen Veranstaltungen hin.
- Bitte organisieren Sie als Zeichen der Solidarität am 19.03.2021 Andachten. Ob diese virtuell oder physisch stattfinden können, sollte erst kurz vor dem 19.3. festgelegt werden. Einen Vorschlag zur Durchführung finden Sie als Anlage sowie hier: <https://www.oekumenischerweg.de/links/>
- Bitte nehmen Sie an den regionalen Klima-Demonstrationen am 19.03.2021 teil, werden Sie zu „Churches for Future“. Mit Plakaten (Vorlagen unter <https://www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/churches-for-future>) können die Kirchen zeigen, dass die Bewahrung der Schöpfung ihr ureigenes Anliegen ist.

Wenn Sie möchten, schicken Sie bitte eine kurze Informationen über Ihre Teilnahme bzw. über Ihre selbst durchgeführte Aktion an:

[umweltkommission@bistum-trier.de](mailto:umweltkommission@bistum-trier.de) - im Vorfeld bis zum 18. März. Auch im Nachgang bis zum 22. März können Sie Fotos und Informationen über Ihre Aktionen dorthin senden, so kann Ihr Material in die Pressearbeit des Bistums mit einfließen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement.

Weitere Informationen und Inspiration für den 19.03.2021 und darüber hinaus finden Sie u.a. hier:

<https://fridaysforfuture.de/>

<https://www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de/>

<https://www.umwelt.bistum-trier.de/>

<https://oeko.ekir.de/>

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ulrich Graf von Plettenberg  
Bischöflicher Generalvikar

Dr. Jörg Weber  
Superintendent